

Nachfolgende Anweisung bitte vor Gebrauch des Produktes sorgfältig durchlesen!

ERLÄUTERUNG DER PIKTOGRAMME 0 = unter der Mindestanforderung für den Test geeignet
1 = individuelle Risiko X= nicht am Test geeignet oder Methode nicht für den Test geeignet

KONFORMITÄTserklärung
www.gendats.com/conformity

EN ISO 374-1:2016
TYPE A, B, C
MIKROORGANISMEN – TEIL 1: TERMINOLOGIE UND LEISTUNG
SANFDRINGUNGEN GEGENÜBER CHEMISCHEN GEFAHREN.
EN ISO 374-1:2016
Durchdringungszeit der Chemikalie > 30 Minuten gegen:
Permeationsstufe 1 2 3 4 5 6
Durchdruchzeiten min. (Min) 10 30 60 120 240 480

EN ISO 374-5:2016
**SCHUTZHANDSCHUHE GEGEN GEFÄHRliche CHEMikALIEN UND MIKROORGANISMEN – TEIL 5: TERMI-
NOLOGIE UND LEISTUNGSANFORDERUNGEN FÜR GEFAHREN DURCH MIKROORGANISMEN.**

EN 1149-2:1997
**SCHUTZLEIDUNG -
ELEKTROSTATISCHE EIGENSCHAFTEN**
**TEIL 2: DURCHSCHNIDSGWID-
ERSTAND)**
Teil 2 beschreibt das Prüfverfahren für den
Messung des elektrischen Widerstands
durch ein Material in Ohm.
EN 12477:2001 + A1:2009
**SCHUTZHANDSCHUHE -
ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN
UND TESTMETHODEN**
Test-Taktik/Finger-spitzengefühl
Min.: max.5
EN 16350:2014
PROTECTIVE GLOVES
ELECTROSTATIC
PROPERTIES
EN 12477:2001 + A1:2005
SCHUTZHANDSCHUHE
FÜR SCHWEISSEN
EN 12477:2001
**SCHUTZHAND-
SCHUHE FÜR SCHWEISSEN**
TYPE A
GERINGERES FINGERSPITZ-
ZENGEFÜHL (ANDERE
LEISTUNGSMERKMALE HÖHER)
TYPE B
MEHR FINGERSPITZENGEFÜHL
(ANDERE LEISTUNGSMERKMALE NIEDRI-
GER, FÜR TIG-SCHWEISSEN)

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

VIRUS / NOT TESTED AGAINST VIRUSES

EN 407:2004
Widerstandsfestigkeit gegen
A: Brand
B: Kontakthitze
C: Kontaktstrahlung
D: Strahlungshitze
E: Kleiner geschmolzene Metallspritzmengen
F: Größere geschmolzene Metallspritzmengen
LEISTUNG
A-F
Min.: 0, Max.: 4

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

EN 511:2006
EIGENSCHAFT
A: Kontaminationsklasse
B: Wasserporenraten
C: Wasserporenraten
D: Wasserporenraten
E: Wasserporenraten
F: Wasserporenraten
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

EN 1149-2:1997
**SCHUTZLEIDUNG -
ELEKTROSTATISCHE EIGENSCHAFTEN**
**TEIL 2: DURCHSCHNIDSGWID-
ERSTAND)**
Teil 2 beschreibt das Prüfverfahren für den
Messung des elektrischen Widerstands
durch ein Material in Ohm.
EN 12477:2001 + A1:2009
**SCHUTZHANDSCHUHE -
ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN
UND TESTMETHODEN**
Test-Taktik/Finger-spitzengefühl
Min.: max.5
EN 16350:2014
PROTECTIVE GLOVES
ELECTROSTATIC
PROPERTIES
EN 12477:2001 + A1:2005
SCHUTZHANDSCHUHE
FÜR SCHWEISSEN
EN 12477:2001
**SCHUTZHAND-
SCHUHE FÜR SCHWEISSEN**
TYPE A
GERINGERES FINGERSPITZ-
ZENGEFÜHL (ANDERE
LEISTUNGSMERKMALE HÖHER)
TYPE B
MEHR FINGERSPITZENGEFÜHL
(ANDERE LEISTUNGSMERKMALE NIEDRI-
GER, FÜR TIG-SCHWEISSEN)

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

WARNHINWEIS: Dieses Produkt wurde entwickelt, um Schutz gemäß EN 2016/425 zu bieten. Die genauen Ergebnisse sind unten aufgeführt. Bitte beachten Sie jedoch immer, dass kein Bestandsmodell die persönliche Schutzausrüstung vollständiger Schutz bieten kann. Bei dem Umgang mit gefährlichen Chemikalien sowie allen sonstigen Situationen mit hohem Risiko hat der Anwender immer größte Vorsicht walten zu lassen. Die angegebenen Leistungsmerkmale beziehen sich immer auf unbezogene, neue Handschuhe. Die tatsächliche Haltbarkeit des Schutzes am Arbeitsplatz kann auf Grund verschiedener Einflüsse wie Temperatur, Abrieb, Verschleiß usw. erheblich von den Angaben abweichen. Handschuhe, die nach dem angegebenen Testverfahren Teile einer Maschine verwenden, Einzelanwendung, sind die Handschuhe mit der Leistungsstufe 1 oder 2 nach EN 407:2004 gekennzeichnet, dürfen diese nicht in Kontakt mit offener Feuer kommen. Gemäß EN 407:2004 und EN 511:2006 beziehen sich die angegebenen Leistungsstufen nur auf das vollständige Produkt, nicht auf einzelne Teile des Handschuhs. EN 511: Bei der Auswahl des richtigen Handschuhs ist es wichtig, sich auf die spezielle Exposition des Benutzers zu beziehen. Wenn nicht wasserfest ist, kann der Handschuh, wenn er nass wird, seine Isolationsfähigkeiten verlieren. EN 511:2006 Anhang B Tabelle B1 zeigt verschiedene zu beachtende Parameter. Untersuchungen haben gezeigt, dass Zusammenhänge zwischen diesen Parametern und dem Grad der chemischen Isolation, der für den Schutz unter kalten Bedingungen erforderlich ist, aufgezeigt. Die in Anhang B von EN 421:2010 aufgeführte Tabelle B1 zeigt die Ergebnisse der Tests. Die Ergebnisse der Tests sind die Ergebnisse der TDM-Tests auf Schmittfestigkeit der Referenzwerte für die Leistung ist. EN 12477:2001 liefert derzeit über keine standardisierte Testmethode um die Durchdringung von Handschuhmaterialien durch UV-Strahlung zu erfassen, die der direkte Kontakt von Schutzhandschuhen für Schweißler lässt normalerweise aber auch keine UV-Strahlung durch. Sind die Handschuhe zum Lichtbogenverschmelzen vorgesehen, bieten diese keinen Schutz gegen Stromschlag durch schadhafte Geräte oder allgemeine Arbeiten an spannungsfähigen Geräten. Der elektrische Widerstand sinkt und die Gefahr eines elektrischen Schocks erhöht sich, sollten die Handschuhe feucht, schmutzig oder mit Schweiß voll gesaugt sein. EN 16350:2014 Die Person, die die ESD-Schutzhandschuhe trägt, muss korrekt geerdet sein, zum Beispiel indem sie zweifelhafte Handschuhe trägt. ESD-Schutzhandschuhe dürfen nicht in entflammbarer oder explosiver Atmosphäre oder während des Umgangs mit entflammbarer oder explosiven Stoffen entsorgt, geöffnet, angegast oder ausgetauscht werden. Die antistatischen Eigenschaften des Schutzhandschuhs können durch Alterung, Abnutzung, Verunreinigung und Beschädigung negativ beeinflusst werden und sind eventuell nicht ausreichend für sauerstoffgehaltreiche entflammbare Atmosphären, in denen zusätzliche Einschätzungen notwendig sind. EN 374-1:2016 Diese Angaben geben nicht die jeweilige Dauer des Schutzes am Arbeitsplatz oder den Unterschied zwischen Maschinen und reinen Chemikalien wieder. Die Chemikalienbeständigkeit wurde unter Laborbedingungen an Proben geprüft, die nur aus der Handfläche entnommen wurden und bezieht sich nur auf die getestete Chemikalie. Sie kann bei der Verwendung mit einer Mischung anders sein. Es wird empfohlen, zu prüfen, ob die Handschuhe für die beabsichtigte Verwendung geeignet sind, weil die Bedingungen am Arbeitsplatz, abhängig von der Temperatur, Abrieb und Degradation andersartig sein können. Wenn sie benutzt sind, kann der Widerstand seitens Schutzhandschuhen gegenüber gefährlichen Chemikalien durch Alterung und Veränderungen der mechanischen Eigenschaften zurückgehen. Bewegungen, Abschießen, Reißen, Degradation, die durch den Kontakt mit Chemikalien verursacht wird, usw. können die tatsächliche maximale Nutzungsdauer beträchtlich verkürzen. Bei korrosiven Chemikalien kann Degradation der wichtigste Faktor sein, den es bei der Auswahl von chemikalienbeständigen Handschuhen zu berücksichtigen gilt. Prüfen Sie die Handschuhe vor der Verwendung auf eventuelle Schäden oder Fehler. Nur zur einmaligen Verwendung. EN ISO 374-5:2016 Der Penetrationwiderstand wurde unter Laborbedingungen geprüft und bezieht sich nur auf das getestete Muster: ISO 16604 Bekleidung zum Schutz gegen den Kontakt mit Blut und Körperflüssigkeiten – Bestimmung des Widerstands der Materialien von Schutzkleidung gegenüber Penetration von durch Blut übertragenen Krankheitserregern – Testmethode mittels der Phi-X174 Bakterienphagen.

PASSFORM UND GRÖSSEN: Alle Größen entsprechen EN 420:2003 hinsichtlich Konfort, Passform und Beweglichkeit (Fingerfertigkeit), falls nicht anders auf der Vorderseite angegeben. Wenn auf der Vorderseite ein Pfeil für ein einzelnes Modell angezeigt wird, ist der Hand-schuh kürzer als der Standard, was beispielsweise bei Feinmechanikarbeiten hohen Konfort bieten kann. Tragen Sie nur Handschuhe in passender Größe. Produkte, die entweder zu locker oder zu eng sind, schränken die Bewegung ein und liefern nicht den optimalen Schutz. **LAGERUNG UND TRANSPORT:** Möglichst trocken und dunkel in der Originalverpackung bei +10°C - -30°C lagern. **HALTBARKEIT:** Die Art der in diesem Produkt verwendeten Materialien bedingt, dass die Haltbarkeit des Produktes nicht festgelegt werden kann, weil sie von vielen Faktoren, wie etwa Lagerbedingungen, Gebrauch usw. abhängt. **VOR GEBRAUCH PRÜFEN:** Wenn das Produkt beschädigt wurde, wird kein NCH-17 den optimalen Schutz bieten und muss entsorgt werden. Normalerweise ein geschlossenes Produkt verwenden. Die Gebrauchsdauer sollte beim Kontakt mit gefährlichen Chemikalien niemals 8 Stunden überschreiten. Hierbei ist zu beachten, dass verschiedene Chemikalien eine kürzere Durchdringungszeit aufweisen. Wenn Sie sich im Zweifelfall auf Grund. **SÄUBERUNG:** Zur Reinigung der Handschuhe können Sie spitzen, scharfkantigen Gegenstände und andere Chemikalien benutzen. Die Leistungsfähigkeit gemäß EN 388:2016 und EN 381-7:2009 gelten für den Neuzustand und können nicht garantiert werden, wenn das Produkt stark verschmutzt ist. Handschuhe für den Umgang mit Chemikalien dürfen zur Reinigung nicht gewaschen oder wiederverwendet werden. **ENTSORGUNG:** Handschuhe, die mit Chemikalien kontaminiert sind, müssen in dafür vorgesehenen Behältern entsorgt und gemäß den nationalen Umweltschutzvorschriften entsorgt werden. **ALLERGIENHINWEIS:** Dieses Produkt enthält Bestandteile, die ein potenzielles Risiko für eine allergische Reaktion sein können. Nicht verwenden bei Anzeichen von Überempfindlichkeit, besonders der Untersuchung, um eine allergische Reaktion zu vermeiden. Wenn Sie sich im Zweifelfall an den Endan.

Lisez attentivement ces instructions avant d'utiliser le produit.

EXPLICATION DES PICTOGRAMMES 0 = sous le niveau de performance minimal pour le risque individuel donné X= non testé ou méthode d'essai utilisée non adaptée au type de gant/matériau

DECLARATION DE CONFORMITE
www.gendats.com/conformity

EN ISO 374-1:2016
TYPE A, B, C
MIKROORGANISMEN – TEIL 1: TERMINOLOGIE UND LEISTUNG
SANFDRINGUNGEN GEGENÜBER CHEMISCHEN GEFAHREN.
EN ISO 374-1:2016
Temps de passage de substance chimique > 30 minutes par rapport à:
Niveaux de performance 1 2 3 4 5 6
Temps de passage minimum (min) 10 30 60 120 240 480

EN ISO 374-5:2016
GANTS DE PROTECTION CONTRE LES MICRO-ORGANISMES – PARTIE 5: TERMINOLOGIE ET EXIGENCES DE PERFORMANCE POUR DES RISQUES PAR DES MICRO-ORGANISMES.

EN 1149-2:1997
**SCHUTZLEIDUNG -
ELEKTROSTATISCHE EIGENSCHAFTEN**
**TEIL 2: DURCHSCHNIDSGWID-
ERSTAND)**
Teil 2 beschreibt das Prüfverfahren für den
Messung des elektrischen Widerstands
durch ein Material in Ohm.
EN 12477:2001 + A1:2009
**SCHUTZHANDSCHUHE -
ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN
UND TESTMETHODEN**
Test-Taktik/Finger-spitzengefühl
Min.: max.5
EN 16350:2014
PROTECTIVE GLOVES
ELECTROSTATIC
PROPERTIES
EN 12477:2001 + A1:2005
SCHUTZHANDSCHUHE
FÜR SCHWEISSEN
EN 12477:2001
**SCHUTZHAND-
SCHUHE FÜR SCHWEISSEN**
TYPE A
GERINGERES FINGERSPITZ-
ZENGEFÜHL (ANDERE
LEISTUNGSMERKMALE HÖHER)
TYPE B
MEHR FINGERSPITZENGEFÜHL
(ANDERE LEISTUNGSMERKMALE NIEDRI-
GER, FÜR TIG-SCHWEISSEN)

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

VIRUS / NOT TESTED AGAINST VIRUSES

EN 407:2004
Widerstandsfestigkeit gegen
A: Brand
B: Kontakthitze
C: Kontaktstrahlung
D: Strahlungshitze
E: Kleiner geschmolzene Metallspritzmengen
F: Größere geschmolzene Metallspritzmengen
LEISTUNG
A-F
Min.: 0, Max.: 4

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

EN 511:2006
EIGENSCHAFT
A: Kontaminationsklasse
B: Wasserporenraten
C: Wasserporenraten
D: Wasserporenraten
E: Wasserporenraten
F: Wasserporenraten
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

EN 1149-2:1997
**SCHUTZLEIDUNG -
ELEKTROSTATISCHE EIGENSCHAFTEN**
**TEIL 2: DURCHSCHNIDSGWID-
ERSTAND)**
Teil 2 beschreibt das Prüfverfahren für den
Messung des elektrischen Widerstands
durch ein Material in Ohm.
EN 12477:2001 + A1:2009
**SCHUTZHANDSCHUHE -
ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN
UND TESTMETHODEN**
Test-Taktik/Finger-spitzengefühl
Min.: max.5
EN 16350:2014
PROTECTIVE GLOVES
ELECTROSTATIC
PROPERTIES
EN 12477:2001 + A1:2005
SCHUTZHANDSCHUHE
FÜR SCHWEISSEN
EN 12477:2001
**SCHUTZHAND-
SCHUHE FÜR SCHWEISSEN**
TYPE A
GERINGERES FINGERSPITZ-
ZENGEFÜHL (ANDERE
LEISTUNGSMERKMALE HÖHER)
TYPE B
MEHR FINGERSPITZENGEFÜHL
(ANDERE LEISTUNGSMERKMALE NIEDRI-
GER, FÜR TIG-SCHWEISSEN)

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

AVERTISSEMENT: Ce produit est conçu pour offrir la protection décrite dans la EUD016/425 pour les EPI avec les niveaux de performance présentés ci-dessous. Gardez cependant à l'esprit qu'aucun élément de EPI ne peut fournir une protection complète et qu'il convient de toujours prendre ses précautions lors d'une exposition à des produits chimiques dangereux ou à d'autres situations à risque. Les niveaux de performance concernant les produits à haut risque ne se reflètent en aucun cas la durée réelle de protection sur le lieu de travail d'où l'importance d'autres facteurs – tels que la température, la fabrication, la dégradation etc. Ne pas utiliser ces gants à proximité de machines et outils en mouvement. Se les comporter en feu des gants un niveau de performance plus élevé que le 1 et 2 selon la norme EN 407:2004, ils ne devraient pas être en contact avec une flamme. Les normes EN 407:2004 et EN 511:2006 stipulent que si le gant est constitué de plusieurs parties, non-connectées de façon permanente, alors les gants doivent être protégés de la pénétration s'appliquant uniquement au tout comme ensemble. EN 511: Le choix des gants devra faire l'objet d'une attention particulière, ceux-ci devant respecter l'exposition maximale de l'utilisateur énoncée dans la norme. Un gant non imperméable risque de perdre ses propriétés isolantes s'il est mouillé. EN 511: 2006 Le tableau B1 de l'annexe B liste les différents paramètres à prendre en considération. Des études ont établi des corrélations entre ces paramètres et l'isolation thermique requise pour assurer une protection contre le froid. Le tableau donné dans l'annexe B de EN 421:2010 est un exemple de ces données. La classification figurant EN 388:2016 des gants comportant 2 ou plusieurs couches ne reflète pas nécessairement la performance de la couche de surface. Concernant l'abrasion, le test de résistance à la coupe, les résultats obtenus en test de la main circulaire sont présentés indicatifs tandis que ceux obtenu avec le TDM à valeur de référence. La norme EN 12477:2001 ne possède pas encore de test standardisé qui puisse déterminer le degré de dégradation de l'UV à travers les matériaux du gant; cependant, les méthodes actuelles de fabrication des gants de protection pour soudeurs ne permettent généralement pas la pénétration des radiations UV. Lorsque des gants sont destinés à la soudure à l'arc, ces gants ne fournissent aucune protection contre les chocs électriques causés par un équipement défectueux ou un travail sous tension. De plus, la résistance électrique est amoindrie lorsque les gants sont mouillés, sales ou imbibés de sueur; cela peut en effet accroître le risque. EN 16350:2014 La personne qui porte les gants de protection antistatiques doit être correctement mise à la terre par exemple des chaussures antistatiques. Ne pas, d'ailleurs, ouvrir, ajuster ou retirer les gants de protection antistatiques dans une atmosphère inflammable ou explosive ou en manipulant des substances inflammables ou explosives. Les propriétés électrostatiques des gants de protection peuvent être dégradées par le vieillissement, l'usage, la contamination et les dommages, et peuvent se révéler insuffisantes dans les atmosphères inflammables enrichies en oxygène pour lesquelles des évaluations supplémentaires s'imposent. EN 374-1:2016 Cette information ne rend pas compte de la durée effective de la protection sur le lieu de travail ni de la distinction entre mélanges et éléments chimiques purs. La résistance chimique a été évaluée en laboratoire à partir de déchirures prélevées dans la paume seulement et ne vaut que pour la substance chimique testée. Elle peut être différente dans le cas d'un mélange. Il est recommandé de vérifier que les gants sont adaptés à l'application prévue car les conditions prévalent sur le lieu de travail peuvent être différentes de celles de test (température, abrasion, dégradation). Lors qu'on les porte, les gants de protection peuvent se révéler moins résistants à la substance chimique dangereuse en raison de changements de ses propriétés physiques. Les mouvements, les accrochages, les frottements, la dégradation au contact avec les substances chimiques, etc. peuvent réduire considérablement la durée de vie utile. Dans le cas de substances chimiques corrosives, la dégradation peut être le critère le plus important dans le choix de gants résistants aux substances chimiques. Avant toute utilisation, examinez les gants afin de déceler le moindre défaut ou toute imperfection. Usage unique seulement. EN ISO 374-5:2016 La résistance à la pénétration a été évaluée en laboratoire et n'est valable que pour l'échantillon testé. ISO 16604 Vêtements de protection contre les contacts avec le sang et les fluides corporels – Détermination de la résistance à la pénétration par des pathogènes véhiculés par le sang des matériaux entrant dans la fabrication des vêtements de protection – Méthode d'essai utilisant le bactériophage Phi-X174

AUJOURD'HUI ET TAILLE: Toutes les tailles sont conformes à EN 420:2003 en ce qui concerne le confort, l'ajustement et la dextérité, sauf mention contraire en couverture. Si le symbole «Modèle court» est affiché sur la première page, cela signifie que le gant est plus court qu'un gant standard afin d'assurer un meilleur confort permettant ainsi, par exemple, de réaliser des travaux spécifiques de précision. Ne portez que des produits d'une taille adaptée. Les produits trop amples ou trop serrés restreignent le mouvement et ne procurent pas un niveau de protection optimal. **ENTREPOSAGE ET TRANSPORT:** Conservez les gants dans un endroit sec et sombre, de préférence dans l'emballage d'origine, à une température comprise entre +10°C et -30°C. **DURÉE DE VIE:** La nature des matériaux utilisés dans ce produit ne permet pas de déterminer la durée de vie du produit car celle-ci peut dépendre de nombreux facteurs tels que les conditions de stockage, l'utilisation etc. **PRECAUTION EMPLOI:** Ne jamais utiliser un produit endommagé ou défectueux. Le temps d'utilisation ne doit jamais dépasser 8 heures lorsque le gant a été en contact avec des produits chimiques dangereux (Notez que la plupart des produits chimiques ont un temps de perméation plus court). Contacter Ejdats pour plus d'informations. **ENTRETIEN:** Ne pas utiliser de produits chimiques et/ou d'objets tranchants pour nettoyer les gants. Les gants de protection contre les produits chimiques ne sont pas supposés être lavés, mais éliminés après usage. **ELIMINATION:** Les gants contaminés par des produits chimiques doivent être jetés dans des conteneurs conçus conformément aux législations environnementales locales. **ALLERGIES:** Ce produit contient des composants pouvant entraîner une ou des réactions allergiques. Ne pas utiliser en cas d'hypersensibilité. Contacter Ejdats pour plus d'information.

Перед использованием продукта внимательно ознакомьтесь с данной инструкцией

ПОЯСНЕНИЯ К СИМВОЛАМ 0 = ниже минимального уровня устойчивости к данному риску X = надежность в отношении для теста или метода тестирования не пригодны для данной модели

DECLARATION DE CONFORMITE
www.gendats.com/conformity

EN ISO 374-1:2016
TYPE A, B, C
MIKROORGANISMEN – TEIL 1: TERMINOLOGIE UND LEISTUNG
SANFDRINGUNGEN GEGENÜBER CHEMISCHEN GEFAHREN.
EN ISO 374-1:2016
Время химического проникновения > 30 минут для:
Уровни проникновения 1 2 3 4 5 6
Минимальное время проникновения (мин) 10 30 60 120 240 480

EN ISO 374-5:2016
ПЕРЧАТКИ, ЗАЩИЩАЮЩИЕ ОТ ОПАСНЫХ ХИМИЧЕСКИХ ВЕЩЕСТВ И МИКРООРГАНИЗМОВ – ЧАСТЬ 5: ТЕРМИНОЛОГИЯ И ТРЕБОВАНИЯ К ПЕРЧАТКАМ ДЛЯ ЗАЩИТЫ ОТ МИКРООРГАНИЗМОВ.

EN 1149-2:1997
**SCHUTZLEIDUNG -
ELEKTROSTATISCHE EIGENSCHAFTEN**
**TEIL 2: DURCHSCHNIDSGWID-
ERSTAND)**
Teil 2 beschreibt das Prüfverfahren für den
Messung des elektrischen Widerstands
durch ein Material in Ohm.
EN 12477:2001 + A1:2009
**SCHUTZHANDSCHUHE -
ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN
UND TESTMETHODEN**
Test-Taktik/Finger-spitzengefühl
Min.: max.5
EN 16350:2014
PROTECTIVE GLOVES
ELECTROSTATIC
PROPERTIES
EN 12477:2001 + A1:2005
SCHUTZHANDSCHUHE
FÜR SCHWEISSEN
EN 12477:2001
**SCHUTZHAND-
SCHUHE FÜR SCHWEISSEN**
TYPE A
GERINGERES FINGERSPITZ-
ZENGEFÜHL (ANDERE
LEISTUNGSMERKMALE HÖHER)
TYPE B
MEHR FINGERSPITZENGEFÜHL
(ANDERE LEISTUNGSMERKMALE NIEDRI-
GER, FÜR TIG-SCHWEISSEN)

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

VIRUS / NOT TESTED AGAINST VIRUSES

EN 407:2004
Widerstandsfestigkeit gegen
A: Brand
B: Kontakthitze
C: Kontaktstrahlung
D: Strahlungshitze
E: Kleiner geschmolzene Metallspritzmengen
F: Größere geschmolzene Metallspritzmengen
LEISTUNG
A-F
Min.: 0, Max.: 4

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

EN 511:2006
EIGENSCHAFT
A: Kontaminationsklasse
B: Wasserporenraten
C: Wasserporenraten
D: Wasserporenraten
E: Wasserporenraten
F: Wasserporenraten
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

EN 388:2016
ABWEHRSTÄRKE
A: Abwehrstärkung
B: Schnittfestigkeit
C: Stoßfestigkeit
D: Schlagfestigkeit
E: Schnittfestigkeit
F: Schlagfestigkeit
Min.: 0, Max.: 4
HANSCHSCHUHE
ZUM SCHUTZ VOR
MECHANISCHEN RISIKEN
Die Schutzverfahren werden
an den Handflächen des
Handschuhs gemessen.
EN 381-7:1999
**SCHUTZLEIDUNG FÜR DIE
BENUTZER VON HANDEGFÜHRTEN
KETTENSAGEN**
Teil 7: Anforderungen an Schutzhandschu-
he für Kettensagen.
Klasse 1: Kettengeschwindigkeit 20 m/s
EN 421:2010
**SCHUTZ GEGEN KONTAMINATION
DURCH FESTE RADIOAKTIVE
PARTIKEL**
Für zusätzliche Informationen
bitton wir ein hand Anruf

EN 1149-2:1997
**SCHUTZLEIDUNG -
ELEKTROSTATISCHE EIGENSCHAFTEN**
**TEIL 2: DURCHSCHNIDSGWID-
ERSTAND)**
Teil 2 beschreibt das Prüfverfahren für den
Messung des elektrischen Widerstands
durch ein Material in Ohm.
EN 12477:2001 + A1:2009
**SCHUTZHANDSCHUHE -
ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN
UND TESTMETHODEN**
Test-T

Leia atentamente estas instruções antes de utilizar este produto.

EXPLICAÇÃO DOS PÍCTOGRAMAS O = Abaixo do nível de desempenho mínimo para o seguinte, individualmente especificado. X = Não submetido ao teste ou o método de teste não é adequado para o design ou para o material das luvas

EN ISO 374-1:2016
TYPE A, B, C

